

Gemeinderatsdrucksache Nr.: 008/2024

Federführung: EB Stadtwerke	Datum: 10.01.2024
Verfasser*in: Martin Bernhart	AZ:

Beratungsfolge: Technischer Ausschuss Gemeinderat	Termin: 24.01.2024 31.01.2024	Art der Beratung: Vorberatung - nö - Beschlussfassung -ö -
----------------------------------------------------------------	--------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------

Zuständigkeit nach:	Betriebssatzung
----------------------------	-----------------

Begründung nö Beratung:	entfällt
--------------------------------	----------

Neubau Sanitärgebäude im Freibad

Anlagen:

Skizze Standort

Antrag zur Beschlussfassung

Das Sanitärgebäude im Freibad des 5-Täler-Bads wird durch einen Ersatz-Neubau an gleicher Stelle ersetzt (Anlage 1). Die Kostenschätzung für die Baumaßnahmen liegt bei ca. 1,2 Mio. €.

Die Planungsleistungen nach HOAI werden dem Büro Fritz Planung, Bad Urach übertragen.

Die seit dem Jahr 2010 bestehenden Provisorien (Sanitärcontainer) werden abgebrochen.

I Ausgangslage - Rückblick - Problemstellung

Nach dem Neubau des Hallenbades im 5-Täler-Bad im Jahr 2010 war beabsichtigt, in einem 2. Sanierungsschritt das Freibad mit seinen Einrichtungen zu ertüchtigen. Das bestehende Sanitärgebäude war schon damals in einem bautechnisch bedauernden Zustand und nur eingeschränkt nutzbar. Aufgrund fehlender finanzieller Mittel und mit Blick auf eine Gesamtsanierung des Freibads, wurde die Sanierung des Sanitärgebäudes bisher aufgeschoben. Mit der Freibadschließung nach der Sommersaison 2019 erfolgten nur noch minimale Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten am Gebäude und den Innenräumen. Die Funktionalitäten für den Freibadbetrieb wurden schon im Jahr 2010 mit der provisorischen Aufstellung von Dusch- und Umkleidecontainer gesichert. Die Provisorien haben jetzt das Ende Ihrer Nutzungsdauer annähernd erreicht.

II Zielvorgabe

Errichtung eines Ersatzneubaus des Sanitärgebäudes im Freibad des 5-Täler-Bads bis zur Freibadsaison 2025 bei parallelem Abbruch der seit dem Jahr 2010 bereitgestellten provisorischen Sanitärcontainer, vgl. Skizze in Anlage 1.

III Programme – Produkte

Grundsatzbeschluss zum Ersatz des Sanitärgebäudes im Freibad des 5-Täler-Bads durch einen Ersatzneubau.

Notwendige Voraussetzung für die Durchführung des Projekts ist im ersten Schritt die Vergabe der Planungsleistungen nach HOAI.

IV Prozesse und Strukturen

Das Projekt untergliedert sich nach dem üblichen Schema für Bauvorhaben in der Reihenfolge Planung, Ausschreibung und Bauausführung.

Nach Rücksprache mit dem Leiter der Vergabestelle können die Planungsleistungen für das Projekt ohne vorherige Ausschreibung an das Büro Fritz Planung, Bad Urach vergeben werden. Mit der Zeitersparnis bei der Beauftragung des Planers kann die Inbetriebnahme des neuen Sanitärgebäudes bis zu Beginn der Freibadsaison 2025 realisiert werden. Die Bauleistungen werden selbstverständlich nach den geltenden Vorgaben öffentlich ausgeschrieben und vom Gemeinderat vergeben.

V Ressourcen

1. Einmalige Kosten: Kostenschätzung vom 1,2 Mio. €

2. Folgekosten

a) Sachkosten -keine-

b) Personalkosten / Auswirkungen auf den Stellenplan -keine-

3. Auswirkungen auf Kennzahlen - Haushaltsrechtliche Beurteilung

Im Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke sind 700.000 € für das Projekt vorgesehen.
Für das Jahr 2025 besteht eine Verpflichtungsermächtigung von 500.000 €.

*Anmerkung:

Der Wirtschaftsplan 2024 steht noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das RP.

Stadtwerke Geislingen

* bei Investitionen sind die Tabellen aus dem Verzeichnis Info/GRD Finanzielle Auswirkungen einzufügen